

Musterbrief: Rücktritt von der Reise wegen unvermeidbarer außergewöhnlicher Umstände

So funktioniert's:

1. **Kopiere den Text in ein Textverarbeitungsprogramm**
2. **Füge deine Daten ein**
3. **Versende das fertige Dokument an den Empfänger**

An den

(Name, Adresse des Reiseveranstalters)

Betreff: Reise nach (Urlaubsort) vom (Abreisetag lt. Vertrag) bis (Rückreisetag lt. Vertrag),

Buchungsnummer (der Reisebestätigung)

Rücktritt wegen unvermeidbarer außergewöhnlicher Umstände

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter der oben genannten Buchungsnummer habe/n ich/wir bei Ihnen die bezeichnete Reise gebucht. Wie Ihnen sicherlich bekannt ist,

(Beschreibung des Ereignisses mit ggf. Aussagen des Auswärtigen Amtes zu Reisegefahren vor Ort, z. B. Überschwemmung des Urlaubsgebiets, Erdbeben)

Hierbei handelt es sich um unvermeidbare außergewöhnliche Umstände im Sinne von § 651h Abs. 3 BGB, die die Reise erheblich gefährden bzw. beeinträchtigen und mich/uns berechtigen, kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten.

Hiermit trete/n ich/wir daher vom Reisevertrag zurück. Bitte bestätigen Sie mir/uns umgehend, dass das Vertragsverhältnis damit aufgelöst ist und von Ihrer Seite keine weiteren Forderungen bestehen. Ich bitte Sie außerdem, die bereits geleisteten Zahlungen in Höhe von (Betrag) auf folgende Bankverbindung (Bank, IBAN und BIC) zu überweisen, und zwar bis spätestens zum ... (Datum, gemäß § 651h Abs. 5 BGB innerhalb von 14 Tagen).

Reiseveranstalter sind verpflichtet, rechtzeitig eine konkrete Warnung (z. B. vor einem Hurrikan oder einem Waldbrand) an die Reisenden weiterzuleiten. Eine solche Warnung habe/n ich/wir nicht erhalten. Bei Verletzung dieser Informationspflicht bestehen Schadensersatzansprüche des Reisenden (BGH, Urteil vom 15. Oktober 2002, Az. X ZR 147/01; LG Frankfurt/Main, Az. 2/24 5 58/90 = NJW RR 1991, 695; OLG Köln, NJW-RR 1992, 1014; AG Frankfurt/Main, Az. 31 C 432/91-17). Diese behalte/n ich/wir mir/uns ausdrücklich vor.

Mit freundlichen Grüßen,

(Unterschrift)

